



Angebot: Rechnerische Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen bei Immobilienfinanzierungen

Die Verbraucherzentrale Bremen e.V. bietet Ihnen die Möglichkeit einer rechnerischen Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen auf schriftlichem Weg an. Die Überprüfung kostet **80,00 Euro pro Darlehen.**

Dafür benötigen wir Kopien von

- Ihrem Darlehensvertrag,
- einem etwaigen Änderungs- oder Verlängerungsvertrag,
- der Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung des Kreditinstituts und
- dem letzten Kontoauszug (wenn keine Berechnung des Kreditinstitutes vorliegt).

Darüber hinaus sind weitere Informationen wichtig:

- Tatsächlicher Ablösetag: Bitte prüfen Sie anhand Ihrer Kontounterlagen, wann genau das Darlehen zurückgezahlt wurde.
- Tag der vollständigen Auszahlung des Darlehens: Nach den gesetzlichen Bestimmungen kann ein Darlehen mit mehr als zehnjähriger Zinsfestschreibung nach Ablauf von 10 Jahren nach Vollauszahlung mit einer Frist von sechs Monaten gekündigt werden. Für die Zeit danach kann das Kreditinstitut dann keine Vorfälligkeitsentschädigung berechnen.
- Sondertilgungen: Wenn Sie im Jahr der Ablösung bereits eine Sondertilgung geleistet haben teilen Sie uns bitte die Höhe mit.

Hinweis: Wenn die Ablösung noch nicht erfolgt ist, sollten Sie diese erst abwarten und die geforderte Vorfälligkeitsentschädigung zunächst zahlen. Auch wenn Sie unterschreiben sollen, dass Sie mit der Höhe der Vorfälligkeitsentschädigung einverstanden sind, so hat dies keine Bindungswirkung für Sie. Der Bundesgerichtshof hat bereits 1997 entschieden, dass sich ein Kreditinstitut nicht auf diese Weise eine überhöhte Vorfälligkeitsentschädigung sichern kann.

Falls Sie zunächst von uns nur ausrechnen lassen möchten, in welcher Höhe eine Vorfälligkeitsentschädigung bei vorzeitiger Darlehensablösung anfallen würde, so nennen Sie uns bitte das geplante Ablösedatum sowie die Restschuld zu diesem Termin bzw. den Darlehensstand vom 31.12. des letzten Jahres laut Kontoauszug.

Nach erfolgter Prüfung und Übersendung der schriftlichen Expertise erhalten Sie von uns eine Rechnung.

Für eine korrekte Antwort füllen Sie bitte den Auftrag vollständig aus. Senden Sie ihn uns zusammen mit Kopien Ihres Darlehensvertrages zu.

Per Mail an: finanzen@vz-hb.de

Oder postalisch an

Absender: _____

Straße Nr.: _____

PLZ Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

An

Verbraucherzentrale Bremen e.V.
Altenweg 4
28195 Bremen

Auftrag rechnerische Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beauftrage ich Sie mit der rechnerischen Überprüfung der Vorfälligkeitsentschädigung für mein/e Darlehen in Höhe von **80,00 Euro** inklusive Mehrwertsteuer pro Vertrag. Weitere Leistungen sind mit diesem Auftrag nicht verbunden, insbesondere keine mündliche Beratung bzw. Verhandlungen mit dem Kreditinstitut.

Die zur Überprüfung erforderlichen Darlehensunterlagen als Kopie erhalten Sie in der Anlage. Die Vertragsprüfung erfolgt auf der Grundlage meiner angegebenen Daten und entsprechend dem aktuellen Stand der Rechtsprechung.

Weitere erforderliche Angaben zum Darlehen:

| | | | |
|--|---|----------------------|---|
| Ursprüngliche Darlehenssumme: | | | |
| Tag der vollständigen Auszahlung des Darlehens: | | | |
| Zinsbindung bis: | | | |
| Höhe der monatlichen Rate: | | | |
| Sollzins laut Vertrag: | % | anfängliche Tilgung: | % |
| Datum der Rückzahlung (tatsächlicher Ablösetag): | | | |
| Restschuld zum Datum der Rückzahlung: | | | |
| Sondertilgung im Jahr der Ablösung: | | | |

Die Zahlung soll per Rechnung erfolgen. Es gelten die nachfolgend abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Verbraucherinformationen der Verbraucherzentrale Bremen für die rechnerische Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit der Widerrufsbelehrung und das Widerrufsformular habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort und Datum

Unterschrift(en)



Allgemeine Geschäftsbedingungen mit Verbraucherinformationen für die entgeltliche rechnerische Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen bei Immobilienfinanzierungen

Die nachstehenden AGB enthalten zugleich gesetzliche Informationen zu Ihren Rechten nach den Vorschriften über Verträge im Fernabsatz.

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Aufträge zur rechnerischen Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen bei Immobilienfinanzierungen, die Verbraucher der Verbraucherzentrale Bremen e. V., vertreten durch den Vorstand Marcus Wewer, Altenweg 4, 28195 Bremen, Vereinsregister: Amtsgericht Bremen (VR 2117), Telefon-Nr.: (0421) 160 77-7, Fax-Nr.: (0421) 160 77-80 zukommen lassen.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Vertragsschluss

Das Angebot „rechnerische Überprüfung von Vorfälligkeitsentschädigungen bei Immobilienfinanzierungen“ auf unserer Internetseite stellt unser Angebot auf den Abschluss eines Dienstleistungsvertrages dar. Dieses können Sie durch Übersendung des ausgefüllten Auftrages annehmen, so dass durch Ihre Annahme ein Dienstleistungsvertrag zustande kommt.

3. Widerrufsrecht

Sie haben ein vierzehntägliches Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns an

Verbraucherzentrale Bremen e.V.
Altenweg 4
28195 Bremen
Fax: 0421/160 77-80
E-Mail: info@vz-hb.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

4. Bearbeitungszeitraum

An Wochenenden und Feiertagen eingehende Aufträge werden ab dem nächsten Arbeitstag bearbeitet. Die Übermittlung des Ergebnisses erfolgt per Post oder E-Mail durch die Verbraucherzentrale Bremen in der Regel innerhalb von zwei Wochen spätestens innerhalb von sechs Wochen.

5. Entgelt

Für die Überprüfung einer Vorfälligkeitsentschädigung berechnen wir ein Entgelt von 80,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer pro Darlehensvertrag. Die Zusendung des Ergebnisses an Sie erfolgt portofrei.

6. Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt per Rechnung. Die Erteilung der Rechnung erfolgt nach Bearbeitung Ihrer Anfrage. Der Rechnungsbetrag ist binnen 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung auf das in unserer Rechnung genannte Konto zu überweisen.

7. Fragen / Beanstandungen

Bei Fragen und Beanstandungen erreichen Sie uns montags bis donnerstags in der Zeit von 10 bis 16 Uhr sowie freitags in der Zeit von 10 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer (0421) 160 77-7, unter der Faxnummer (0421) 160 77-80 sowie per Mail unter info@vz-hb.de.

8. Datenschutzhinweis

Die Verbraucherzentralen legen großen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten verwenden und welche Rechte Sie nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben.

Liebe Verbraucherin, lieber Verbraucher!

Als Verbraucherschützer setzen wir uns für einen wirksamen Schutz personenbezogener Daten ein. Deshalb gewährleisten wir auch für den Umgang mit Ihren Daten ein hohes Schutzniveau. Wir bitten Sie deshalb, diese Datenschutzinformation sorgfältig durchzulesen.

Die Verbraucherzentrale Bremen (Altenweg 4, 28195 Bremen) ist die für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten verantwortliche Stelle. Fragen und Anregungen hinsichtlich unseres Umgangs mit Ihren Daten richten Sie bitte an datenschutz@vz-hb.de, Telefon (0421) 160 77 7.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Verbraucherzentrale Bremen e.V.

vertreten durch den Vorstand Marcus Wewer

Altenweg 4

28195 Bremen

Tel: 0421 160 77 7

Fax: 0421 160 77 80

E-Mail: info@vz-hb.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Thomas Mai,

E-Mail: datenschutz@vz-hb.de

Umfang der Datenverarbeitung

Wenn Sie bei uns schriftliche Beratungsangebote nutzen, erheben wir folgende Daten:

- Namen
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Schilderung Ihres Anliegens
- ggf. Kontoverbindung

In pseudonymisierter Form geben wir in geeigneten Fällen bei der Beratung erhobene Daten an andere Verbraucherzentralen und den Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. weiter. Die Weitergabe von Angaben erfolgt dabei grundsätzlich ohne Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen. In bestimmten Fällen ist es sinnvoll, Unterlagen an eine Aufsichtsbehörde weiterzugeben. Dabei werden die Unterlagen so geschwärzt und anonymisiert, dass Dritte diese Unterlagen nicht auf den Verbraucher zurückführen können. Sofern darüber hinaus im Einzelfall die Weitergabe von personenbezogenen Daten erforderlich sein sollte, bitten wir Sie vorher um Ihre ausdrückliche Einwilligung.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und für die Weitergabe an andere Verbraucherzentralen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. In den Fällen, in denen Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, ist die Rechtsgrundlage für die Weitergabe Ihrer Angaben Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Zweck

Wir verwenden die erhobenen Daten, um die gewünschte Beratung durchzuführen und das Entgelt für die Beratung einzuziehen. Die Weitergabe pseudonymisierter Daten erfolgt, um unsere Beratungsangebote den sich ändernden Verbraucherbedürfnissen anzupassen, strukturelle Probleme zu erkennen und sichtbar zu machen. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Weitergabe der Daten an andere Verbraucherzentralen.

Kategorien von Empfängern

Wir leiten Ihre Daten gegebenenfalls an andere Verbraucherzentralen, den Verbraucherzentrale Bundesverband e.V., die ebenfalls ein hohes Datenschutzniveau gewährleisten, und falls die eingewilligt haben, an abgemahnte Unternehmen, Journalisten und Aufsichtsbehörden weiter.

Dauer der Speicherung

Auf unseren internen Systemen werden die Daten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Fall eines Vertrags über Beratung ist die Speicherung Ihrer Daten zunächst zu seiner Durchführung erforderlich. Auch nach Beendigung des Vertrags können vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung der personenbezogenen Daten des Vertragspartners entgegenstehen. Wir unterliegen handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen, die sechs bzw. zehn Jahre betragen. Zudem sind gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten, die in der Regel drei Jahre betragen.

Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Falls Sie nicht möchten, dass Informationen aus Ihrer Beratung bzw. Beschwerde in eine Untersuchung anderer Verbraucherzentralen einfließen, können Sie der Verwendung der pseudonymisierten Daten widersprechen. Eine Beratung ist in diesem Fall trotz des Widerspruchs möglich. Haben Sie uns für die Weitergabe Ihrer Daten eine Einwilligung erteilt, haben Sie das Recht, Ihre Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Den Widerspruch bzw. den Widerruf der Einwilligungserklärung können Sie an die zentrale Adresse datenschutz@vz-hb.de richten.

Rechte der betroffenen Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinn der DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO (Einschränkungen nach § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) möglich)
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO (Einschränkungen nach § 35 BDSG möglich)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG

Haben Sie uns für eine Verarbeitung personenbezogener Daten eine Einwilligung erteilt, haben Sie das Recht, Ihre Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

9. Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit. Sie finden sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

10. Information gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die Verbraucherzentrale Bremen ist bereit, zur Beilegung von Streitigkeiten aus Verträgen, die sie mit Verbraucherinnen und Verbrauchern abgeschlossen hat (zum Beispiel anlässlich einer Rechtsberatung, Ratgeberlieferung) an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Für die Leistungen der Verbraucherzentrale Bremen existiert noch keine branchenspezifische Schlichtungsstelle. Zuständig ist daher die vom Bundesamt der Justiz anerkannte Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V. in Kehl. Deren Adresse lautet:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V.

Straßburger Str. 8
77694 Kehl am Rhein
Internet: www.verbraucher-schlichter.de

Ihre Verbraucherzentrale Bremen e. V.

Musterwiderrufsformular

Verbraucherzentrale Bremen e.V.

Altenweg 4

28195 Bremen

Fax: (0421) 160 77-80

info@vz-hb.de

Widerruf

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die rechnerische Überprüfung der Vorfälligkeitsentschädigung

Beauftragt am: _____

Name: _____

Anschrift: _____

Ort und Datum

Unterschrift(en) (nur bei Mitteilung auf Papier)

* Unzutreffendes streichen